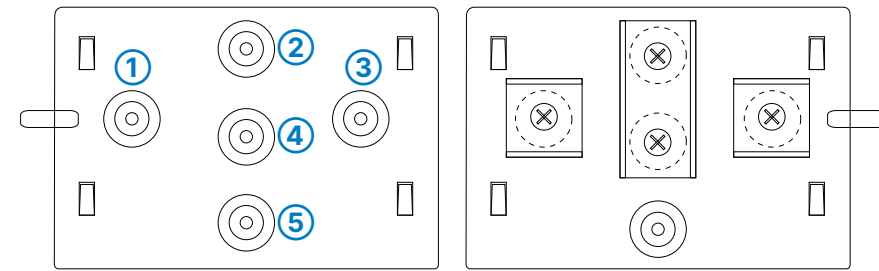
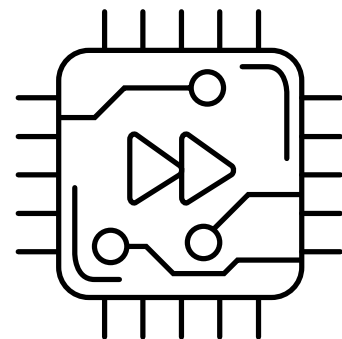


# Hardware-Schnellübersicht LANCOM IAP-821



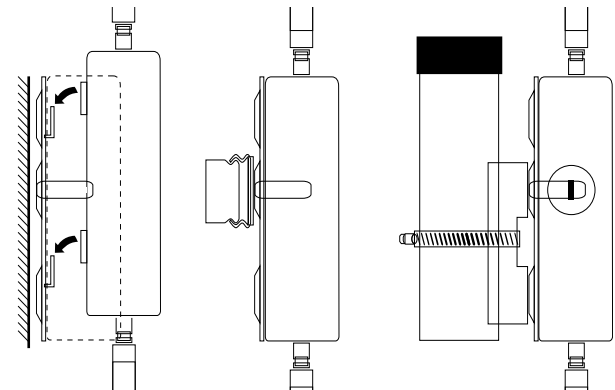
### Wandmontage

Verschrauben Sie die Rückplatte mit den mitgelieferten Schrauben durch die Bohrungen ①, ③ und ⑤ an der Wand.

### Hutschienenmontage (mit separat erhältlichem IAP Mount, Art. Nr. 61647)

Verschrauben Sie die beiden Hutschienenklemmen mit den mitgelieferten Schrauben an den Bohrungen ① und ③. Ziehen Sie die Schrauben nicht ganz fest an und lassen Sie so etwas Spielraum für das Ausrichten der Klemmen.

Rasten Sie die beiden Hutschienenprofile an der gewünschten Position in der Hutschiene ein.



Rasten Sie das Gehäuse des Gerätes mit den vier rückseitigen Öffnungen in den Laschen der Grundplatte ein.

### Optional: Sichern mit Kensington-Schloss

Auf der linken Seite des Gerätes befindet sich eine Aufnahme für ein Kensington-Schloss. Durch die Sicherung mit einem Kensington-Schloss wird das Gerät mit der Montageplatte fest verbunden.

### Mastmontage (mit separat erhältlichem IAP Mount, Art. Nr. 61647)

Verschrauben Sie das Klemmprofil für die Mastmontage mit den mitgelieferten Schrauben an den Bohrungen ② und ④.

Legen Sie die beiliegende oder eine für Ihren Pfostendurchmesser geeignete Montageschelle um das Klemmprofil. Montieren Sie das Gerät anschließend mit der Montageschelle an der gewünschten Position am Pfosten.

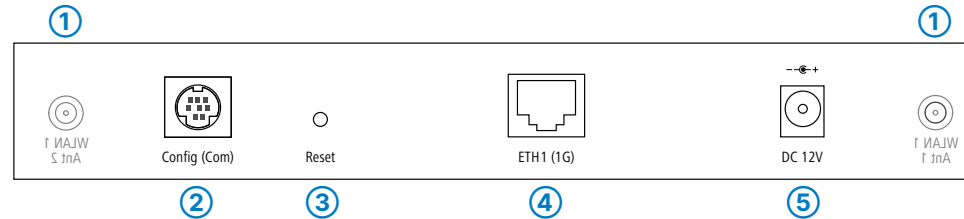
**Beachten Sie unbedingt vor Inbetriebnahme die im beiliegenden Installation Guide aufgeführten Informationen zur bestimmungsgemäßen Verwendung!**

**Betreiben Sie das Gerät nur mit einer fachmännisch installierten Stromversorgung an einer nahegelegenen und jederzeit frei zugänglichen Steckdose.**



### Das sollten Sie beim Aufstellen beachten

- Der Netzstecker des Gerätes muss frei zugänglich sein.
- Keine Gegenstände auf der Geräteoberseite ablegen oder mehrere Geräte stapeln
- Sämtliche Lüftungsschlitze freihalten
- Bitte beachten Sie, dass eine Supportleistung für Fremdherstellerequipment ausgeschlossen ist.



### 1 WLAN-Antennenanschlüsse (Geräterückseite)

Schrauben Sie die mitgelieferten WLAN-Antennen an die Anschlüsse WLAN 1 Ant 1 und WLAN 1 Ant 2. Je nach Verwendung der Antennenports muss die ‚Antennen-Gruppierung‘ konfiguriert werden.

**Achten Sie bei separat erworbenen Antennen darauf, dass die zulässige Sendeleistung des Systems nicht überschritten wird. Für die Einhaltung der Grenzwerte ist der Betreiber des Systems verantwortlich.**

**Antennen dürfen nur bei ausgeschaltetem Gerät montiert oder gewechselt werden. Die Montage oder Demontage bei eingeschaltetem Gerät kann zur Zerstörung der WLAN-Module führen!**

### 2 Serielle Konfigurations-Schnittstelle

Zur Konfiguration des Gerätes über die serielle Schnittstelle wird ein serielles Konfigurationskabel benötigt (als Zubehör erhältlich).

### 3 Reset-Taster

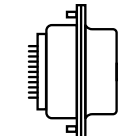
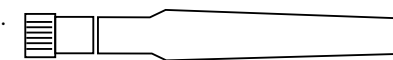
Bis zu 5 Sekunden gedrückt halten: Geräte-Neustart  
Bis zum ersten Aufleuchten aller LEDs gedrückt halten: Zurücksetzen der Konfiguration und Geräte-Neustart

### 4 TP-Ethernet-Schnittstelle

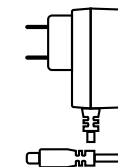
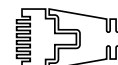
Verbinden Sie die Schnittstelle ETH1 (1G) über ein geeignete Ethernet-Kabel mit weiteren Netzwerkkomponenten.  
Verbinden Sie alternativ die ETH1 (1G)-Schnittstelle mit dem ‚Power-Out‘-Anschluss eines PoE-Injektors.

### 5 Power

Verwenden Sie nur das mitgelieferte Netzteil!



RESET



### 1 ETH

Aus	Kein Netzwerkgerät angeschlossen
Grün, dauerhaft an	Verbindung zu Netzwerkgerät betriebsbereit, kein Datenverkehr
Grün, flackernd	Datenverkehr

### 2 WLAN

Aus	Kein WLAN-Netz definiert oder WLAN-Modul deaktiviert. Es werden keine Beacons vom WLAN-Modul gesendet.
Grün	Mindestens ein WLAN-Netz definiert und WLAN-Modul aktiviert. Es werden Beacons vom WLAN-Modul gesendet.
Grün, invers blitzend	Anzahl der Blitzler = Anzahl der verbundenen WLAN-Stationen und P2P-Funkstrecken, danach folgt eine Pause (Default). Alternativ kann die Frequenz der Blitzler die Signalstärke anzeigen, mit der eine definierte P2P-Verbindung empfangen wird bzw. die Signalstärke zu dem Access Point, zu dem das Gerät im Client Mode verbunden ist.
Grün, blinkend	DFS Scanning oder anderer Scan-Vorgang
Rot, blinkend	Hardwarefehler im WLAN-Modul

### 3 Power

Aus	Gerät abgeschaltet
Grün, dauerhaft an	Gerät betriebsbereit
Grün, blinkend	Kein Konfigurationskennwort gesetzt. Ohne Konfigurationskennwort sind die Konfigurationsdaten des Geräts ungeschützt.
Rot, blinkend	Zeit- oder Gebührenlimit erreicht
1x grün invers blinkend*	Verbindung zur LMC aktiv, Pairing OK, Gerät nicht geclaiamt
2x grün invers blinkend*	Pairing-Fehler bzw. LMC-Aktivierungscode/ PSK nicht vorhanden
3x grün invers blinkend*	LMC nicht erreichbar bzw. Kommunikationsfehler

\* Die zusätzlichen Status der Power-LED werden alternierend im 5-Sekunden-Wechsel angezeigt, wenn die Verwaltung des Gerätes über die LANCOM Management Cloud aktiviert ist.

Das Produkt enthält separate Komponenten, die als sogenannte Open Source Software eigenen Lizenzen, insbesondere der General Public License (GPL), unterliegen. Die Lizenzinformationen zur Geräte-Firmware (LCOS) finden Sie auf der WEBConfig des Gerätes unter dem Menüpunkt „Extras->Lizenzinformationen“. Sofern die jeweilige Lizenz dies verlangt, werden Quelldateien zu den betroffenen Software-Komponenten auf Anfrage über einen Download-Server bereitgestellt.

<b>Hardware</b>	
Stromversorgung	12 V DC, externes Steckernetzteil Über Power-over-Ethernet nach IEEE 802.3af
Leistungsaufnahme	Max. 10 W über 12 V Netzteil, max. 11 W über PoE
Umgebung	Temperaturbereich -20 bis +50 °C; Luftfeuchtigkeit 0-95 %, nicht kondensierend
Gehäuse	Stabiles Metallgehäuse, Schutzklasse IP-50, für Wand-, Mast- und Hutschienenmontage vorbereitet, 210 mm x 152 mm x 33 mm (L x B x T), Gewicht: ca. 1 kg (ohne Befestigungsmaterial)

### WLAN

Frequenzband	2,4 GHz oder 5 GHz, 2.400-2.483,5 MHz (ISM) oder 5.150-5.725 MHz (landesspezifische Einschränkungen möglich)
Funkkanäle 2,4 GHz	Bis zu 13 Kanäle, max. 3 nicht überlappend
Funkkanäle 5 GHz	Bis zu 19 nicht überlappende Kanäle (verfügbare Kanäle je nach landesspezifischer Regulierung und mit automatischer, dynamischer DFS Kanalwahl verbunden)

### Schnittstellen

ETH1	10 / 100 / 1000 MBit/s, Autosensing, PoE nach IEEE 802.3af
Externe Antennen-Anschlüsse	2 Reverse SMA-Anschlüsse
Config (Com)	Serielle Konfigurationsschnittstelle / COM-Port (10-poliger Stecker): 19.200-115.000 Baud

### Lieferumfang

Kabel	Ethernet-Kabel, 3 m (nicht im Bulk-Artikel enthalten)
Antennen	2 3 dBi Dipol-Dualband-Antennen
Netzteil (nicht im Bulk-Artikel enthalten)	Externes Steckernetzteil

Hiermit erklärt die LANCOM Systems GmbH | Adenauerstraße 20/B2 | D-52146 Würselen, dass dieses Gerät den Richtlinien 2014/30/EU, 2014/53/EU, 2014/35/EU, 2011/65/EU und Regulation (EC) No. 1907/2006 entspricht. Der vollständige Text der EU-Konformitätserklärung ist unter der folgenden Internetadresse verfügbar: [www.lancom.de/doc](http://www.lancom.de/doc)

